

Veranstalter:

STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.

Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho

Tel.: 05733 / 9129-0 / Fax: 05733 / 9129-15

www.staette.de

Leitung:

Rene Sunderbrink, STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V.
und weitere Referent*innen vor Ort

Mitbringen:

Wetterfeste Kleidung und bequeme, stabile Schuhe, Ersatzhandtuch (Bettwäsche und ein Handtuch gibt es jeweils in den Häusern) – Personalausweis oder Reisepass nicht vergessen

Leistungen:

Verpflegung ab Frühstück am 21.06.2022 bis Abendessen am 24.06.2022 (Ausnahme 24.06.2022: Mittagessen auf eigene Kosten), alle Übernachtungen in 1–6- Bettzimmern, alle Busfahrten, alle Eintritte, Führungen und Programmpunkte, Klezmerkonzert, Kranken- und Rücktransportversicherung

Finanzierung: Förderung der Veranstaltung angefragt bei:



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Veranstaltungsorte:

Hotel Imperiale

ul. Leszczyńskiej 16
PL 32-600 Oświęcim
<https://hotelimperiale.pl/>

Hostel Batory

Ul. Soltyka
31-019 Kraków
www.hostelbatory.pl

STUDIENFAHRT

vom 20.06. – 25.06.2022 Oswiecim/Auschwitz und Krakow/PI
mit dem Thema:

Begegnung mit Auschwitz - Aussprechen wofür es keine Worte gibt

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager und ist weltweit zum Symbol für Holocaust, Völkermord und Nazi-Terror geworden. Aus allen von den Nationalsozialisten besetzten europäischen Ländern wurden Verfolgte nach Auschwitz transportiert und dort zur Zwangsarbeit oder direkt zum Tod in den Gaskammern >selektiert<. Neben dem „Stammlager“ (Auschwitz I) wurde in drei Kilometer Entfernung 1941 mit dem Bau des Lagers Birkenau (Auschwitz II) begonnen. Dort wurden größere Gaskammern und Krematorien gebaut, um letztlich ungezählte Menschenmengen mit ‚technischer Perfektion‘ zu vernichten.

Auschwitz ist folglich der größte Friedhof der Geschichte. Die Zahl der dort ermordeten Juden liegt nach Schätzungen über eine Million, auch Tausende Sinti und Roma, sowjetische und polnische Kriegsgefangene wurden in Auschwitz eingesperrt und 99 % davon getötet.

Die Gedenkstättenfahrt hat das Ziel, auf und in dieses „schwarze“ Kapitel deutscher Geschichte zurück zu blicken und die Erinnerung an den Holocaust wach zu halten. Wir wollen uns – ohne Schuldgefühle – der historischen Verantwortung, die sich aus dem Wissen um die NS-Verbrechen ergibt, stellen. Vor diesem Hintergrund wollen wir nach zivilen Verhaltensweisen fragen, die in Zukunft ein vorurteilsfreies, humanes und demokratisches Miteinander der Menschen über Grenzen hinweg ermöglichen.

Die Teilnehmenden können im Anschluss an die Veranstaltung eigene internalisierte Wertevorstellungen, Haltungen und Meinungen in Bezug auf das Thema Holocaust und Nationalsozialismus hinterfragen. Sie sind in der Lage diese zu reflektieren und können diesen Prozess ausformulieren. Sie positionieren sich zu den Werten und Haltungen, die für ein nachhaltiges soziales Miteinander benötigt werden.

Programm der Gedenkstättenfahrt

Montag, den 20.06.2022

20.00 h – 08.30 h Nachtfahrt nach Oswiecim
mit eig. **Bus ab Bielefeld**

Dienstag, den 21.06.2022

Ca. 09.00 h Ankunft in der Unterkunft, danach Frühstück
10.00 h – 10.45 h Einführung in die Veranstaltung und in die Tagungsstätte
10.45 h – 11.30 h Entstehung und Entwicklung der KZ in Auschwitz (Vortrag), danach: Hinweise zum Besuch der Gedenkstätte
12.00 h Mittagessen
13.30 h – 17.30 h Führung durch das ehemalige Stammlager (Auschwitz I)
17.30 h Zimmerbelegung
18.00 h Abendessen
19.00 h – 20.00 h Auswertungsgespräch

Mittwoch, den 22.06.2022

08.00 h Frühstück
09.15 h – 13.15 h Führung durch das ehemalige Konzentrations- und Vernichtungslager Birkenau
13.30 h Mittagessen
14.30 h – 16.00 h Auswertungsgespräch und Reflexion in Kleingruppen
16.00 h – 19.00 h Vertiefungsangebote nach Interessen in Gruppen: z.B. >Kinder über den Holocaust< o. andere Opfer- und Täterbiografien (Benutzung der Bibliothek) oder >Schreibwerkstatt<
19.00 h Abendessen
20.00 h – 21.00 h Präsentation der Ergebnisse aus dem Vertiefungsangebot

Donnerstag, den 23.06.2022

08.00 h Frühstück, davor: Kofferpacken/Zimmerräumen
09.00 h – 10.30 h Besuch der Ausstellung in Harmeze: >Bilder im Kopf< von M. Kołodziejka
11.00 h – 11.30 h Austausch der Erfahrungen im Plenum
11.30 h – 12.30 h >Sklaven der Gaskammer<, Video-dokumentation über das „Sonderkommando“ und Gespräch
13.00 h Mittagessen
14.30 h – 16.30 h Führung durch Oswiecim, Besuch des jüdischen Museums und der dazugehörigen Synagoge
16.30 h – 17.30 h Abschluss des Aufenthalts in Oswiecim
17.30 h - 19.00 h Weiterfahrt nach Krakau und einchecken im Hostel Batory
20.00 h Abendessen in der „Trattoria Soprano“ (ital. Pizzeria)

Freitag, den 24.06.2022

- 08.00 h Frühstück
- 10.00 h – 12.00 h „Überleben in Auschwitz und was dann?!“ –
Gespräch und Begegnung mit einer Zeitzeugin
(angefragt: Frau L. Maksymowicz)
- 12.00 h – 14.00 h Museum in der Schindler-Fabrik zum Thema:
„Geschichte von Krakau 1939-1945“
- 14.00 h – 17.30 h Mittagessen (Selbstverpflegung) und Freizeit
- 17.30 h – 19.30 h Führung durch das ehemalige Kazimierz
- 19.30 h – 21.30 h „Jüdische Kultur heute“, Abendessen im
„Klezmerhois“ (ehem. jüd. Viertel /Livemusik)
Abendessen/Abschlussgespräch/Auswertung/
Organisatorisches. Danach **Rückfahrt nach OWL**

Samstag, den 25.06.2022

Ankunft: am Samstag in Bielefeld, ca. 10.00 Uhr